

Hürdenspringer Spandau, Schönwalderstrasse. 23, 13585 Berlin-Spandau

An alle Spandauer Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingshilfe

Austauschrunde für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Flüchtlingshilfe am 18.08.20 via Zoom

| | |
|--|--|
| <u>Stefanie Corogil</u> Projektleitung Hürdenspringer Spandau Mail: stefanie.corogil@unionhilfswerk.de Fon: 0152 09 225 883 | <u>Martin Peters</u> Stabsstelle für das Integrationsmanagement Koordination Geflüchtetenfragen Mail: martin.peters@ba-spandau.berlin.de Fon: 030 90 279 33 24 |
| (Protokoll) | |

- Top 1 Neues von Hürdenspringer Spandau
- Top 2 Neues aus dem Bezirksamt
- Top 3 Situation Waldschluchtpfad (Infos von BA und Willkommensbündnis)
- Top 4 (Input) Projekt Südost-Mobil
- Top 5 (Input) Projekt Al Farabi
- Top 6 (Input) Der Paritätische Wohlfahrtsverband, Geschäftsstelle Bezirke




Top 1 Neues von Hürdenspringer Spandau

Das Projekt läuft in der aktuellen Bewilligung noch bis 31.12.20. Alle Akteure, haupt- und ehrenamtlich werden gebeten, Wünsche zur Workshops, Supervisionen und anderen Angeboten zeitig zu übermitteln, damit sie noch realisiert werden können.

Am 16.09. findet der Workshop Argumentationstraining gegen Rassismus statt, es gibt noch wenige freie Plätze!

16.09.20 | 09:00 – 18:30 Argumentationstraining gegen Rassismus | Paul-Schneider-Haus

Gefördert durch:

  Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 12.02.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr:  088/03867
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr.Thomas Georgi



Top 2

Neues aus dem Bezirksamt

Allgemeines:

- Sprachcafé Liste ist aktualisiert und auf der [Website der Stabsstelle Integrationsmanagement](#) abrufbar: insg. sind 13 Sprachcafés an allen 5 Werktagen verfügbar. Nächste Aktualisierung im Oktober, Infos zu neuen Sprachcafés oder Änderungen im Plan gern an [Frau Skirde](#).
- Berliner Freiwilligentage: Veranstaltungen für Freiwillige und Interessierte, die zwischen dem 11.09. und 20.09. stattfinden, können auf der Seite (gemeinsamesache.berlin) hochgeladen werden. Aktionen haben große Reichweite, weil Tagesspiegel ÖA unterstützt.
- In der wiedereröffneten Aufnahmeeinrichtung Askaniering werden aktuell u.a. drei Wickeltische benötigt. Bitte bei Frau Reuper melden.
- Terminhinweise zur Aufnahme in den Newsletter der Stabsstelle bitte wie gewohnt an [Herrn Schneider](#) senden.

Aktuelle Belegungszahlen der LAF Unterkünfte in Spandau:

In Spandau sind derzeit in sechs Gemeinschaftsunterkünften und einer Aufnahmeeinrichtung 1703 Menschen untergebracht. 167 Plätze sind aktuell verfügbar.

Am 23.07. fand, in der nach Sanierung wieder eröffneten Aufnahmeeinrichtung Askaniering, ein Tag der offenen Tür statt. Interessierte konnten die Unterkunft in Kleingruppen besichtigen. Zugegen waren Bürgermeister Helmut Kleebank, Staatssekretär Daniel Tietze, Vertreter*innen des LAF und der Stabsstelle für das Integrationsmanagement und der Betreibers LFG.

TOP 3

Situation Waldschluchtpfad

Fakten zur Schließung der Gemeinschaftsunterkunft Waldschluchtpfad Text von Herrn Peters, BA)

Entscheidung zur Schließung der Unterkunft zum 31.10.2020 wurde durch Staatssekretär Tietze getroffen, da der Zustand der Bausubstanz keine Sanierung in einem wirtschaftlichen Rahmen zulässt. Sanierungskosten würden Kosten eines Neubaus einer Unterkunft an anderen Orten übersteigen. Zudem steht zu befürchten, dass Heizung und Warmwasserversorgung im kommenden Winter weiterhin häufig ausfallen.

Der kurzfristige Leerzug ist für das Bezirksamt ebenfalls überraschend, da noch Anfang des Sommers der Mietvertrag um ein weiteres Jahr verlängert wurde und damit zumindest von einer weiteren Nutzung der Unterkunft bis 2021 auszugehen war.

Gefördert durch:

Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 12.02.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr:
Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr. Thomas Georgi



Zahl der im Waldschluchtpfad untergebrachten Bewohner*innen (Stand 21.08.2020): 200

Zahl der Bewohner*innen mit schulpflichtigen Kindern: ca. 145

Zahl der in den Spandauer LAF Gemeinschaftsunterkünften verfügbaren Plätze: 167

Die Belegungssteuerung des LAF wird, mit Priorität auf die Familien mit schulpflichtigen Kindern, versuchen den Bewohner*innen Plätze in den Gemeinschaftsunterkünften in Spandau anzubieten.

Besondere Bedürfnisse der Bewohner*innen werden durch das LAF abgefragt und nach Möglichkeit beim Vorschlag der neuen Unterkunft berücksichtigt. Z.B. barrierefreiheit oder familiäre Bezüge zu Menschen in bestimmten anderen Unterkünften.

Im Waldschluchtpfad sind keine Menschen mit Wohnverpflichtung untergebracht. Sollten Bewohner*innen Wohnungen, zu für die zuständigen Leistungsbehörden angemessenen Kosten, finden, so können diese ausziehen.

Der „Leerzug“ der Unterkunft ist derzeit für die 40./41. KW vorgesehen, also zwischen dem 28.09. und 09.10.

Was in die neue Unterkunft mitgenommen werden kann ist abhängig von den jeweiligen Brandschutzkonzepten der aufnehmenden Unterkunft. Gerüchte, dass alles weggeworfen werden muss, sind somit nicht zutreffend. Es ist aber auch nicht zu erwarten, dass alle Einrichtungsgegenstände mitgenommen werden können.

Die Stabsstelle Integrationsmanagement steht zu den Umzugsplanungen mit den zuständigen Stellen im LAF in regelmäßigen Austausch und setzt sich für den sozialraum-nahen Umzug der Familien (Umzug innerhalb Spandaus) ein.

Das Bezirksamt weiß die jahrelange ehrenamtliche Arbeit des Willkommensbündnis Gatow/Kladow zu schätzen und möchte allen Engagierten aufrichtig für den unermüdlichen Einsatz für die im Waldschluchtpfad untergebrachten Menschen danken.

Die Stabsstelle Integrationsmanagement und das Ehrenamtsbüro möchten mit dem Willkommensbündnis Gatow/Kladow Wege ausloten wie bestehende Strukturen erhalten werden können und ggf. die Anbindung Engagierter an die aufnehmenden Unterkünfte unterstützt werden kann.







Perspektive des Willkommensbündnis

Der Standort wurde für alle Beteiligten sehr überraschend und entgegen aller Bitten und Vorschläge zum 31.10.20 gekündigt: die Bewohner*innen müssen ausgezogen und das Gebäude komplett geräumt sein. Die Bewohner*innen werden nicht vollständig innerhalb des Bezirks umgelegt werden können. Es gibt den sehr dringenden Wunsch und Appell, Familien (Schul- und Kita-Kinder!) in ihren gewohnten Sozialräumen lassen zu können.

Das Willkommensbündnis fühlt sich insgesamt vom Bezirk alleingelassen und wünscht sich ein gemeinsames, starkes Vorgehen gegenüber dem Land Berlin, das die Kündigung erwirkt hat.

Am 19.08.20 findet hierzu eine Stadtteilkonferenz statt, der Bezirk ist mit Herrn Peters vertreten.

Gefördert durch:

  Sitz der Stiftung: Berlin, Anerkennung vom 02.02.2014, AZ 3416/1065/2 SenJus, Steuernr:     Vorstandsvorsitzender: Norbert Prochnow Stiftungsratsvorsitzender: Dr. Thomas Georgi

Top 4 (Input):

Südost-Mobil (Hr. Donchev, dimitar.donchev@suedost-ev.de)

Südost-Mobil ist ein Projekt zur aufsuchenden Familienarbeit für (süd-)osteuropäische Familien, insbesondere Kinder. Das Projekt arbeitet mobil und vermittelt bei Gesundheits-, Schul- und Rechtsfragen. Hier wird eng mit den zuständigen bezirklichen Stellen zusammengearbeitet.

Alle relevanten Sprachen werden vorgehalten, der Umgang mit nicht (vollständig) alphabetisierten Eltern und allen daraus resultierenden Herausforderungen ist ‚Tagesgeschäft‘.

Dimitar Donchev
dimitar.donchev@suedost-ev.de
0176 / 630 39 511
Tel.: (030) 253 77 99 – 0
info@suedost-ev.de

Der link zum Projekt:

http://www.suedost-ev.de/suedost_mobil/suedost_mobil.php

Top 5 (Input)

Al Farabi (Dorothee Wendt, doro.wendt@al-farabi.de)

Das Kinder- und Jugendorchester Al Farabi lässt Kinder und Jugendliche mit und ohne Flucht-, bzw Migrationshintergrund gemeinsam Musik machen, es gibt auch Gruppen für Eltern und einen Chor. Vorerfahrungen sind nicht nötig, es geht – neben der Musik – um das Erleben, etwas gemeinsam zu machen, unabhängig der Herkunft und des sozialen Status.

In Spandau singen aktuell mehr als 30 Kinder im Chor, es gibt Kooperationen mit mehreren Standorten. Der Verein freut sich immer über Anfragen zu Auftritten und über Weitervermittlungen!

Links zu zwei youtube – Videos, die den Verein in eigenen Worten und Bildern erklären:

<https://www.youtube.com/watch?v=8ienJyhNK00&t=47s>

<https://www.youtube.com/watch?v=TF6RIYVo890&t=8s>

Top 6 (Input)

Der Paritätische Wohlfahrtsverband (Frau Göbel, goebel@paritaet-berlin.de)

Frau Göbel ist Beauftragte für u.a. Stadtteilarbeit und freiwilliges Engagement für u.a. Spandau. Sie ist maßgeblich mit für die Durchführung der Berliner Freiwilligentage verantwortlich. Hierzu lädt sie noch einmal gezielt ein:

Berliner Freiwilligentage 2020: 11. – 20.09.2020

Durch die Kooperation mit dem Tagesspiegel <https://gemeinsamesache.berlin/> ist eine hohe Aufmerksamkeit garantiert! es Fragen und Ideen gibt, steht Frau Göbel sehr gerne mit Rat und Tat zur Seite.

freiwilligentage@paritaet-berlin.de
per Telefon unter: 030 – 86 001 626